Herder Gymnasium

Herder-Gymnasium der Stadt Minden mit Caroline v. Humboldt Gymnasium, gegr. 1826

Das Herder-Gymnasium – *Vielfalt macht stark.*

Liebe Eltern,

wir freuen uns über Ihr Interesse am Herder-Gymnasium und möchten Ihnen mit dieser Broschüre einige grundlegende Informationen zu unseren pädagogischen Leitgedanken und unserem schulischen Konzept unter dem Motto „Vielfalt macht stark" geben.

Wir laden Sie herzlich ein, sich in einem Gespräch mit uns über unsere unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Aktivitäten zu informieren und beantworten gern Ihre Fragen.

Wir heißen Sie und Ihr Kind herzlich willkommen.
Heike Plöger, Schulleiterin

Sicher hat Sie in den vergangenen Wochen die Frage nach der richtigen Schulform und Schule für Ihr Kind sehr beschäftigt. Das Angebot, das wir Ihrem Kind unter unserem Motto VIELFALT MACHT STARK machen, wird durch die Vielfalt der Fächer, durch die Vielfalt der Menschen und durch die Vielfalt der Anforderungen und Lernangebote geprägt.
Für die Entwicklung einer starken Persönlichkeit ist es wichtig, Begabungen zu entdecken, individuelle Interessen zu fördern sowie der Bildung der eigenen Individualität ausreichend Raum und Zeit zu geben. Die Chancen Ihres Kindes, seine Stärken zu entfalten, stehen dabei auch in einem engen Zusammenhang mit der Vielfalt der Anregungen und Herausforderungen durch die Themen, Inhalte und Methoden sowie verschiedene Wege und Formen des Lernens im Fachunterricht am Gymnasium.

Dieses vielfältige Fächerangebot im Bereich der Sprachen, der Gesellschaftswissenschaften sowie im Bereich der Mathematik und Naturwissenschaften, im Bereich von Sport, Kunst, Musik und Religion, wie es das Gymnasium traditionell prägt, ergänzen wir durch eine breite Palette außerunterrichtlicher Angebote. Dazu zählen beispielsweise die Informatik-AG, verschiedene Instrumentalgruppen, Theater- und Musikensembles, die Umwelt-AG sowie die Ruderriege und weitere Arbeitsgemeinschaften aus dem Bereich des Sports.

Auch Gottesdienste, Aufführungen in und außerhalb der Schule, Konzerte und Vorträge, Schulfeste, Exkursionen und Studienfahrten, Berufspraktika sowie die zahlreichen Kooperationen mit Unternehmen und Institutionen binden wir so in den Unterricht ein, dass sich dadurch für unsere Schülerinnen und Schüler weitere Chancen ergeben, ihre individuellen Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse, ihre Begabungen und Talente auch außerhalb des Unterrichts und gemeinsam mit anderen zu erproben.

VIELFALT MACHT STARK heißt daher für uns, dieses breite Spektrum und die Vielfalt des Angebots innerhalb und außerhalb des Fachunterrichts für Ihr Kind möglichst lange offen zu halten und kontinuierlich weiterzuentwickeln, um zu frühe Festlegungen zu vermeiden.

VIELFALT MACHT STARK heißt für uns auch, Ihr Kind bei der Wahrnehmung dieses Angebots von Anfang an und kontinuierlich zu unterstützen und es über den Unterricht hinaus in Aktivitäten, für die es sich interessiert, hineinwachsen zu lassen und zu integrieren.

Kontinuität und Integration – unser Fünf-Bausteine-Konzept

Eine wichtige Ergänzung zu unserem Fachunterricht stellt unser „Fünf-Bausteine-Konzept“ dar. Es hilft unseren Schülerinnen und Schülern, ihre Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in zentralen Bereichen zu entwickeln, die für den Erfolg und die Zufriedenheit Ihres Kindes in seiner Lebenswelt innerhalb und außerhalb der Schule grundlegend sind.

1. Mit dem Baustein **„Soziales Lernen“** fördern wir durch gezielte Unterrichtseinheiten und Übungen zur Zusammenarbeit im Klassenverband von der Klasse 5 an die Fähigkeiten unserer Schülerinnen und Schüler, ihren eigenen Platz in der Klassengemeinschaft zu finden und ihre Bereitschaft, das vielfältige Unterrichtsangebot für sich und gemeinsam mit anderen konstruktiv zu nutzen.

2. Mit **„Abenteuer Sprache“** bzw. „Abenteuer Sprache in der Französischklasse“ machen wir von der Klasse 5 an die zentrale Bedeutung von Sprache als dem einheitlichen Zugang zu der Vielfalt der Inhalte, Gegenstände und Methoden in den verschiedenen Fächern des Gymnasiums anschaulich. Darüber hinaus geht es darum, einheitliche Voraussetzungen für den Erwerb der Fremdsprachen zu schaffen und die Bedeutung der Unterrichtssprache Deutsch für unsere Verständigung und unser Zusammenleben bewusst zu machen.

3. Beim **„Lernen lernen“** greifen wir eine Zielsetzung auf, die eng mit der Grundidee des Gymnasiums verbunden ist und mit der wir die methodische Arbeit der Grundschule fortführen, Sprechen, Lesen, Schreiben und Rechnen als Kulturtechniken und Grundvoraussetzungen des Lernens in allen Fächern zu erwerben. Neben der Vermittlung komplexerer fachlicher Inhalte und methodischer Kenntnisse, die für die Orientierung des Einzelnen grundlegend sind, gehört es zu der Besonderheit des Lernens am Gymnasium, mit diesen Inhalten auch die komplexeren Formen des methodischen Umgangs mit diesen Inhalten zu erlernen und damit die grundlegen den Kulturtechniken Schritt für Schritt auszubauen. Mit dem Erlernen dieser Prozesse wird von Anfang an und kontinuierlich auch das individuelle Lernen selbst methodisch trainiert, reflektiert und weiterentwickelt.

4. Mit dem Baustein **„Gesund leben“** fördern wir die Einsicht in den Zusammenhang zwischen erfolgreichem Lernen und einer stabilen körperlichen und seelischen Verfassung. Gerade während der Schulzeit, in der sich die Entwicklung vom Kind zum jungen Erwachsenen vollzieht, ist es auch angesichts der Leistungsanforderungen wichtig, das individuelle Gleichgewicht und die innere Ausgeglichenheit zu stärken und mögliche Beeinträchtigungen und Gefährdungen zu kennen.

5. Beim **„Lernen mit Medien“** entwickeln wir, orientiert am „Medienpass NRW“ und eingebunden in den Fachunterricht, die Fähigkeit, die vielfältigen Medien und die in ihnen steckenden Chancen konstruktiv für das eigene Lernen zu nutzen. Eine besondere Herausforderung stellen dabei Nutzungsangebote dar, die von ökonomischen, politischen und weltanschaulichen Interessen bestimmt werden. Sie können die Eigenständigkeit und Selbstbestimmung als Ziele des schulischen „Lernens mit Medien“ und der gymnasialen Bildung gefährden und Fremdbestimmung, Vor- und Fehlurteile befördern. Digitale Alphabetisierung, systematischer Erwerb von Anwendungswissen und kritische Reflektion der genutzten Angebote sowie der eigenen Nutzungsgewohnheiten sind für uns besonders wichtig.

Berufs- und Studienorientierung

Die grundlegenden Bausteine und ihre Vertiefung in der **Sekundarstufe I:**

Jahrgangsstufe 8:
- ein jährlich stattfindender „Girls' und Boys' Day“
- die Potenzial-Analyse
- die Berufserkundungstage

Jahrgangsstufe 9:
- das Bewerbungstraining in Kooperation mit der Firma Rose

Für die vielfältigen Wege, die sich den Schülerinnen und Schülern im Anschluss an ihr Abitur eröffnen, vermitteln wir in der **Sekundarstufe II** in einem differenzierten Konzept Berufs- und Studienorientierung:
- Schülerbetriebspraktikum in der EF
- Hochschultag in der Q1
- Berufsnavigator zur Einschätzung individueller Stärken in der Q1 und akademische Berufsberatung für die Q2
- Berufsinformationsbörse, als besonderes Angebot in der Q1 : Getragen durch verschiedene Kooperationspartner und unterstützt durch zahlreiche ehemalige Herderaner, die ihre Erfahrungen aus Studium und Beruf anbieten, ergibt sich für unsere Schülerinnen und Schülern in der Q1 an diesem Tag ein breites Angebot an Informationen und des Austausches zu zahlreichen Studiengängen und Wegen der Berufsausbildung.

Fächer und Kursangebote – die Säulen der Vielfalt

Ein möglichst vielfältiges Fächer- und Kursangebot von der Erprobungs- bis zur Oberstufe ist für uns besonders wichtig.
Wir sind davon überzeugt, dass ein anspruchsvoller Fachunterricht das Zentrum gymnasialer Bildung ist: Hier werden Wissen, methodische Kompetenzen sowie Bildung und Werte vermittelt.
Die thematisch-inhaltliche Spannbreite, die die drei Aufgabenfelder *(sprachlich-literarisch-künstlerisches, gesellschaftswissenschaftliches und mathematisch-naturwissenschaftliches Aufgabenfeld)* schon von sich aus darstellen, sind für uns die drei tragenden Säulen der Vielfalt. Innerhalb dieser drei Säulen und darüber hinaus sind es die besonderen Angebote des Herder-Gymnasiums, in denen sich unser Motto „Vielfalt macht stark" besonders gut greifen lässt.

Sprachen

Unsere besonderen Angebote bei der Wahl verschiedener Fremdsprachen

- Englisch – ab Klasse 5
- Französisch – ab Klasse 5 (mit Fortführung von Englisch) oder ab Klasse 6
- Latein – ab Klasse 6, 8 oder 10 (Einführungshase)
- Russisch – ab Klasse 10 (Einführungshase der Oberstufe)
- Spanisch – ab Klasse 10 (Einführungshase der Oberstufe)

Nur das Herder-Gymnasium bietet in Minden in der Klasse 5 Französisch und in der Oberstufe Russisch als neu einsetzende Fremdsprachen an.

Wahlpflichtkurs in den Klassen 8 und 9: Französisch oder Latein als dritte Fremdsprache
Wir bieten in Kooperation mit dem Ratsgymnasium die Möglichkeit, Französisch oder Latein als 3. Fremdsprache zu erlernen. Für Latein ergibt sich damit die Chance, trotz des späteren Beginns zum Ende des Unterrichts in der Oberstufe das Latinum zu erwerben.

Leistungskursangebote in der Oberstufe:
• Englisch • Französisch • Latein • Deutsch

Arbeitsgemeinschaften u.a. zur Vorbereitung von international anerkannten Sprach-Zertifikaten in Englisch (Cambridge Certificate) und Französisch (DELF/DALF) sowie zur Vorbereitung auf die Teilnahme am Bundeswettbewerb Fremdsprachen in Englisch, Französisch und Latein.

Fahrten und Schüleraustausch
- Klassenfahrt der Französischklassen in der Jahrgangsstufe 7 in die deutsch-französische Grenzregion, mit Exkursionen nach Frankreich
- Exkursionen nach Xanten und Köln oder auch im Rahmen der Klassenfahrt in der Jahrgangsstufe 7 nach Trier mit seinen vielen eindrucksvollen Bauwerken und Denkmälern aus römischer Zeit
- Klassenfahrt nach England in Klasse 9

als Austauschangebote:
- Frankreich: Collège Pierre Coubertin in Le Luc, Klasse 8
- Frankreich: Lycée Paul Eluard in St.-Denis/Paris, Jahrgangsstufen 9 bis Q1
- Russland: St. Petersburg, Jahrgangsstufen EF bis Q1

Gesellschaftswissenschaften

Gesellschaftswissenschaftliche Grundlagen für individuelle Akzentsetzungen durch den Unterricht in der Sekundarstufe I (Klassen 5-9)
- Geographie (Klassen 5, 7 und 9)
- Geschichte (Klassen 6, 7, 8 und 9)
- Politik (Klassen 6, 8 und 9)

Unsere besonderen Angebote zur individuellen Schwerpunktbildung in den Gesellschaftswissenschaften

Wahlpflichtkurs Gesellschaftswissenschaften in den Klassen 8 und 9: „Afrika: gestern – heute – morgen"
Der Kurs ist ein fächerverbindendes Angebot der Fächer Geographie, Geschichte und Politik. Ein wichtiger Baustein des Kurses ist die Mindener Partner-Region Lushoto in Tansania. Im Anschluss an diesen Kurs besteht für interessierte Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, an einer Projektreise nach Tansania teilzunehmen. Diese Reisen, die wir in ca. zweijährigem Abstand durchführen, sind eine besondere Chance der Begegnung, des Kennenlernens und des gegenseitigen Verstehens.

Leistungskursangebote in der Oberstufe:
• Geographie • Pädagogik • Geschichte • Sozialwissenschaften

Regelmäßige Arbeitsgemeinschaften und Projekte, z. B.
- AG „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage"
- Umwelt- und Fairtrade-AG
- Projekt „Minden historisch begegnen: Kaiserzeit"

Projektkurse im letzten Jahrgang der Oberstufe
z. B. in Pädagogik oder Geschichte

Vielfalt macht stark!

Naturwissenschaften

Das Herder-Gymnasium ist offiziell als **„MINT-freundliche Schule“** anerkannt – ein Prädikat, das das vielfältige und besonders attraktive Angebot des Herder-Gymnasiums in den Fächern Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften würdigt.

Fächer in der Sekundarstufe I (Klassen 5 – 9):

- Physik in Klasse 5 und ab Klasse 7.2
- Biologie in Klassen 5 bis 7 und ab Klasse 9
- Chemie ab Klasse 7
- Informatik ab Klasse 8 im Wahlpflichtbereich

Unsere besonderen Angebote in den Naturwissenschaften, Informatik und Mathematik

Wahlpflichtkurse in den Klassen 8 und 9:

- Naturwissenschaften
  - fächerübergreifende Projekte
  - selbstorganisiertes Lernen
  - Präsentationstraining
  - Erstellung von Produkten
- Informatik
  - projektbezogenes, selbstgesteuertes Lernen
  - Robotik mit LEGO-Robotern
  - Gestalten und Programmieren von Internetseiten
  - Exkursionen zum Heinz Nixdorf MuseumsForum Paderborn

Mathematik:

- zusätzliche Mathematikstunde in Klasse 9
- Projekt „Gemeinsam stark – Schüler helfen Schülern“
- Förderangebote für Klasse 5 bis 9 durch Lehrkräfte
- Begabungsförderung: Schülerakademie OWL

Leistungskursangebote in der Oberstufe:

• Mathematik • Physik • Biologie • Chemie • Informatik

Arbeitsgemeinschaften

- Computer-AG (Klasse 5 und 6)
- Physik-AG für Mädchen
- Technik-AG für Jungen

Kunst, Musik, Literatur, Sport

Kunst, Musik und Sport werden in der **Sekundarstufe I** kontinuierlich unterrichtet, so dass die Schülerinnen und Schüler ihre kreativ-künstlerischen und sportlichen Potenziale entdecken und entfalten können.
Eine Besonderheit ist unser Konzept **„Praktischer Musikunterricht in Neigungsgruppen“** vom zweiten Halbjahr der 5. Klasse bis zum ersten Halbjahr der 7. Klasse.
Die Kinder können in dieser Phase ein Blas- oder Streichinstrument neu erlernen. Dazu arbeiten wir mit der Musikschule Minden zusammen.
Im Fach Kunst wird vielfach – auch in Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern wie z.B. dem BÜZ – projektorientiert gearbeitet.

In der **Sekundarstufe II** bieten wir regelmäßig einen **Kunst-Leistungskurs** an und als Besonderheit des Herder-Gymnasiums können unsere Schülerinnen und Schüler das Fach **Sport als viertes Abiturfach** wählen.

Darüber hinaus bieten wir eine Vielzahl von **Arbeitsgemeinschaften** an und ermöglichen den Schülerinnen und Schülern, gemeinsam mit Gleichgesinnten Kultur und Kreativität zu leben und im Rahmen von Sportwettbewerben, Theateraufführungen, Ausstellungen und regelmäßigen Konzerten der Öffentlichkeit zu präsentieren.
Dazu zählen zum Beispiel:

- Handball, Leichtathletik, Fußball, Rudern, Klettern, Trampolin
- Herder-Brass, Streicherensemble, Chor
- Theater-AG, Poetry-Slam
- Mail-Art-Projekt

Individuelle Förderung – Fordern und Fördern

Die individuelle Förderung hat ihren Platz am Herder-Gymnasium vor allem im gemeinsamen Fachunterricht. Darüber hinaus bietet die dargestellte Vielfalt der außerunterrichtlichen Angebote, die das Herder-Gymnasium prägen, zahlreiche individuelle Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten.
Spezifische Angebote zu einer darüber hinaus gehenden individuellen Förderung sind für die Schülerinnen und Schüler wichtig, die durch all diese Angebote sowie den regulären Fachunterricht zeitweise oder fachbezogen unter- oder überfordert sind.

Arbeitsgemeinschaften

Gerade im Bereich der musisch-künstlerischen und sportlichen Arbeitsgemeinschaften empfinden unsere Schülerinnen und Schüler Freude und Zufriedenheit, wenn sie besondere Talente zeigen können, allein oder mit anderen gemeinsam etwas einüben und gestalten. Sie können dadurch ihr Selbstvertrauen stärken und lernen zugleich, die eigenen Möglichkeiten und Leistungen sowie die der anderen realistisch einzuschätzen.
Dieses gilt auch für die Schülerinnen und Schüler, die sich gesellschaftlich-sozial engagieren. Diejenigen, die in der AG „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“, der Cyberscout-AG oder der Umwelt und Fairtrade AG mitarbeiten, zeigen ein hohes Maß an Verantwortungsbereitschaft und Engagement, geben ihr Wissen an andere weiter und stärken das wertschätzende Miteinander an unserer Schule.

Drehtürmodell

Schülerinnen und Schülern mit individuell sehr ausgeprägten Begabungen eröffnen wir im Rahmen des sogenannten Drehtürmodells schon in der 6. Jahrgangsstufe die Möglichkeit, eine Projektarbeit zu einem sie besonders interessierenden Thema zu erstellen und ihre Ergebnisse bei einem Elternabend zu präsentieren. Im weiteren Verlauf ihrer Schullaufbahn haben besonders begabte Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, herausfordernde Bildungsangebote, wie z. B. der Schülerakademie und der Universitäten zu nutzen.

Förderunterricht

Zur Schule gehört es auch, dass nicht alle Schülerinnen und Schüler zu jedem Zeitpunkt und in gleicher Weise den fachlichen Anforderungen gewachsen sind. Um dennoch allen eine möglichst erfolgreiche Schullaufbahn zu sichern, unterstützen wir die, bei denen zeitweise fachliche Lücken auftreten und einen Lernerfolg gefährden oder verhindern, durch einen gezielten, breit gefächerten Förderunterricht.
Dieses Förderangebot beruht auf dem Prinzip der Freiwilligkeit und setzt den erklärten Willen des Einzelnen voraus, durch eigenes Engagement und mit Hilfe der Fachlehrerinnen und Fachlehrer Lern- und Verständnisdefizite zeitnah aufzuarbeiten.

In den Kernfächern Deutsch, Englisch, Französisch, Latein und Mathematik, in denen wir dieses zusätzliche Angebot machen, gelingt es dadurch seit Jahren, dass viele Schülerinnen und Schüler den Anschluss an den Lern- und Leistungsstand der Klasse wiedergewinnen, bzw. auch den eigenen Leistungsstand deutlich verbessern.

➤ Schülerinnen und Schüler, die Unterstützung in der Lernorganisation oder zusätzliche Unterstützung in einzelnen Fächern benötigen, bieten wir auch im Rahmen unsere Nachmittagsbetreuung eine Förderung durch eine Lernpatin oder einen Lernpaten an. Im Rahmen unseres Projekts *„Gemeinsam stark – Schüler helfen Schülern“* werden Schülerinnen und Schüler der höheren Jahrgangsstufen auf diese Lernpatenschaft gezielt vorbereitet, um mit der Einzelförderung besonders wirksam zu unterstützen.
Wir machen die Erfahrung, dass diese Hilfe „von Schülern für Schüler“ insbesondere auch die Motivation der Kinder, die Unterstützung benötigen, stärkt und ihnen oftmals neues Zutrauen gibt.

➤ Für Kinder mit einer Lese- und Rechtschreibschwäche halten wir ein besonderes, auf Langfristigkeit und Kontinuität angelegtes Förderangebot bereit.

Herder Gymnasium

Vielfalt macht stark!

Mein Schultag-Beispiel der 5. KLasse am Herder-Gymnasium

Unser Stundenplan

Die Einrichtung von Doppelstunden im Stundenplan bietet Vorteile: Es werden längere Lernprozesse ermöglicht, die für manche Fächer (z.B. in den Geisteswissenschaften, den Naturwissenschaften, Kunst und Sport) wichtig sind. Außerdem führen weniger Fächer an einem Tag zu einer leichteren Schultasche und weniger Lehrerwechsel. Der Tagesablauf kann ruhiger sein. Deshalb bemühen wir uns, wo es sinnvoll und organisatorisch möglich ist, Doppelstunden einzurichten. Besonders in den Klassen 5 und 6 wird auf die Berücksichtigung mehrerer Doppelstunden pro Woche geachtet. Wir haben uns entschieden, in Fächern mit mehr als zwei Wochenstunden nur eine Doppelstunde und die restlichen Stunden als Einzelstunden zu unterrichten, um so die Häufigkeit der Übungsmöglichkeit entsprechend hoch zu halten.

	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
7.45 - 8.30 Uhr	Soziales Lernen Abenteuer Sprache	Englisch	Sport	Physik	Musik
8.35 - 9.20 Uhr	Mathematik	Englisch	Sport	Physik	Deutsch
15-Minuten-Pause					
9.35 - 10.20 Uhr	Deutsch	Kunst	Mathematik	Religion	Englisch
10.25 - 11.10 Uhr	Deutsch	Kunst	Mathematik	Soziales Lernen Abenteuer Sprache	Erdkunde
15-Minuten-Pause					
11.25 - 12.10 Uhr	Englisch	Erdkunde	Biologie	Mathematik	Sport
12.15 - 13.00 Uhr	Religion	Deutsch	Biologie	Musik	Sport
Verlässlicher Unterricht bis 13.00 Uhr – 10-Minuten-Pause					
13.10 - 13.55 Uhr		2. Halbjahr Förderangebote		2. Halbjahr Förderangebote	

Offener Ganztag am Herder-Gymnasium

Unsere gesicherte Betreuungsoption am Nachmittag

Schülerinnen und Schüler der Klasse 5 haben um 13.00 Uhr Unterrichtsschluss. In der Klasse 6 endet der Unterricht an einem Tag um 15.30 Uhr, sonst auch um 13.00 Uhr.

Wir bieten für Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I eine Betreuung an allen Unterrichtstagen zu folgenden Zeiten an:
montags bis donnerstags: vom Unterrichtsschluss bis 15.30 Uhr, freitags bis 15.00 Uhr.

Das Betreuungsteam besteht zur Zeit aus acht engagierten Betreuungskräften.
Einige ältere Schülerinnen und Schüler verstärken das Betreuungsteam. Aktuell sind ca. 120 Kinder angemeldet, die aber nicht alle jeden Tag an der Betreuung teilnehmen. Die Betreuung findet nach Alter getrennt in Gruppen statt.

Inhaltlicher Schwerpunkt ist die Hausaufgabenbetreuung. Danach werden Angebote zur Freizeitgestaltung gemacht (Tischtennis, Ballspiele, Gesellschaftsspiele, kleine Bastel- und Werkangebote).

Träger des offenen Ganztages am Herder-Gymnasium ist der AWO-Kreisverband Minden-Lübbecke e. V.

Kosten: Die Höhe des aktuellen Monatsbeitrags sowie die Kosten für das freiwillige Mensa-Essen entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.herder-gymnasium-minden.de

Vielfalt macht stark!

Das liegt uns am Herzen:

- fachliche Kompetenzen und methodische Fähigkeiten sowie eine vertiefte fach- und wissenschaftsorientierte Allgemeinbildung zu vermitteln,
- Schülerinnen und Schüler durch individuelle Bildungsangebote zu fordern und ihre Leistungsbereitschaft zu stärken,
- Schülerinnen und Schüler darin zu unterstützen, Leistungsbereitschaft und Leistungsfähigkeit zu entwickeln,
- Lernmotivation und Zielorientierung bei Schülerinnen und Schülern zu fördern,
- soziale Gemeinschaft und Verantwortung zu leben und zu erleben,
- dafür Sorge zu tragen, dass sich unsere Schülerinnen und Schüler in einer offenen und schülerorientierten Atmosphäre an unserer Schule angenommen fühlen,
- die Persönlichkeitsentwicklung zu stärken und auf Studium und Beruf vorzubereiten.

SCHULE OHNE RASSISMUS
SCHULE MIT COURAGE

Das Herder-Gymnasium setzt sich als „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ für ein wertschätzendes Miteinander ein.

Nach mehreren Jahren Arbeit der gesamten Schulgemeinde und konkreter Vorbereitung durch die AG „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ wurde das Herder-Gymnasium im September 2014 als zweite Schule in Minden für seine Arbeit für eine Schule der Vielfalt und gegenseitigen Achtung ausgezeichnet.
Wir freuen uns, dass ein Großteil der Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer sowie Angestellten der Schule ihre Bereitschaft erklärt haben, dieses Ziel aktiv zu unterstützen und zu leben.
Der bekannte Kabarettist und Buchautor Bernd Gieseking unterstützt unsere Schule auf ihrem Weg.
Angesichts unserer beiden internationalen Klassen, in denen wir vor allem Kinder und Jugendliche aus Krisengebieten beschulen, und unserer ersten inklusiven Schulklasse werden die Herausforderungen und Chancen der Arbeit in diesem Projekt im alltäglichen Miteinander greifbar. Daher ist uns ein wertschätzender Umgang miteinander für unser Schulleben besonders wichtig.

Herder Gymnasium

Brüningstraße 2
32427 Minden
Telefon: (0571) 972792-0
Fax: (0571) 972792-40
E-Mail: hg@herder-gymnasium-minden.de

Weitere Informationen:
Informieren Sie sich ausführlich über unsere Schule auf unserer Internetseite unter:
www.herder-gymnasium-minden.de